

– Rundschreiben des Zuchtwarts –

Liebe Zuchtfreunde,

Fünf Sonderschauen sollten 2007 der Treffpunkt für unsere Ernte aus diesem Zuchtjahr sein. Insgesamt wurden dabei 521 Tiere von 60 Ausstellern gezeigt. Dies ist deutlich weniger als in den letzten beiden Jahren. Die VDT Schau in Leipzig war mit 68 Tieren zwar leicht besser besetzt als 2005, aber das ist doch kein Meldeergebnis für diese Metropole. Da sollten 100 Nummern und mehr eine Selbstverständlichkeit sein. Die HSS in Schopfloch war damit 212 Maltesern besser besetzt, denkt man. Aber sieht man den optimalen Termin, den Standort und das niedrige Standgeld, kann man auch da nicht zufrieden sein. Bei den Gruppenschauen war es auch nicht viel besser, wobei in Mechelstadt (Gruppe West) mit 78 gemeldeten Maltesern, bei acht Ausstellern, von nur 15 Mitgliedern ja noch recht zufrieden sein kann. Das sind über 53%. In Hainichen (Gruppe Ost) auch am gleichen optimalen Termin, wie Gruppe West. 24./25. Nov. 07, bei 85 Maltesern von zehn Ausstellern bei 32 Mitgliedern. Dies sind nur noch 47%. Bei der Gruppe Süd in Neumarkt-St. Veit wurden 78 Malteser von zehn Ausstellern bei 50 Mitglieder, gemeldet. Dies sind nur noch 20 % und da kann man nicht zufrieden sein. Auch wenn der Termin eine Woche vor der Hauptschau nicht optimal war, aber es ist oft sehr schwierig die richtige Schau und den dazu passenden Termin zu finden. Man sollte da wirklich so verfahren, wie es schon seit Jahren gefordert wird. Das jedes Jahr eine andere Gruppe die HSS übernimmt und in diesem Jahr ihre Gruppenschau dranhängt. Dann gibt es bestimmt weniger Termenschwierigkeiten. Ich möchte auch noch mal alle Züchter unseres Clubs auffordern, sich an den Sonderschauen zu beteiligen. Es kann doch nicht sein, dass man das ganze Jahr seine Tiere versorgt und pflegt, die Jungtiere großzieht und die Auslese dann nicht auf eine Sonderschau meldet. Das wäre, als wenn ein Spitzensportler das ganze Jahr trainiert und dann an keinem Wettkampf teilnimmt. Das gleiche gilt auch für die Versammlungen des Hauptvereins und der einzelnen Gruppen. Jeder Verein, der sich nur einmal im Jahr zu einer Jahreshauptversammlung trifft, muss doch von seinen Mitgliedern erwarten, dass sie daran teilnehmen, sonst stirbt der Verein.

Vom 7.-9. Dez. 2007 fand in Leipzig die VDT-Schau statt. Wie jedes Jahr ist da eine S-Schau angeschlossen. Leider können wir dieses mal keinen Sonderrichter stellen, weil dieser aus beruflichen Gründen absagen musste. Aber ich hoffe, sollte so etwas noch mal passieren, dass wir von der Vorstandschaft rechtzeitig Bescheid bekommen, um einen anderen Sonderrichter verpflichten zu können. Aus diesem Grund brauchen wir uns auch nicht beschweren, dass bei vielen Bewertungskarten Schwanzgefieder und die Anzahl der Schwanzfedern bemängelt wurde, auch dass bei vielen Bewertungen der Wunsch „Im Rücken Idee kürzer“ zu lesen war, ich mag wirklich kurze Tiere, aber die waren kurz genug, auch das Halsgefieder wurde oft bemängelt. Das ist schon gut so, aber da muss ich immer wieder sagen, wir haben Huhntauben und keine Farbentauben.

Bei den Weißen gingen 96 Punkte an Dr. Handrek E. und Wackwitz I.. 95 Punkte erreichten Dr. Handrek E. und Mitterer F.. Bei den Schwarzen erzielte Minkwitz A. + G. 95 Punkte. Bei

den Gelben 97 und 96 Punkte an Schüßelburner J. Bei den Blauen machte Kolditz H. mit 97 Punkten das Rennen, 96 und 95 Punkte gingen an Hanke W. bei den Braunfahlen dominierte Kretschmer Ch. mit 97 und 96 Punkten. Allen einen recht herzlichen Glückwunsch!

Zwei Wochen später trafen wir uns in Schopfloch zur Hauptschau. An dieser Stelle vielen Dank dem Ausstellungsleiter Jürgen Reuter mit seinem Team und dem GZV Schopfloch e.V. für die tadellose Unterbringung unserer Tiere und die einwandfreie Organisation dieser Schau. Geografisch gesehen liegt Schopfloch auf der Malteserlandkarte, bis auf wenige Ausnahmen, im Mittelpunkt unserer Mitglieder. Nimmt man dann noch den Termin, wo auch die Spätjungen fertig sind und das niedrige Standgeld, sind mir 212 Malteser bei 22 Ausstellern zu wenig. Von den einzelnen Gruppen sind das von der Gruppe Süd 130 Tiere bei 13 Ausstellern, von der Gruppe West 57 Tier bei 5 Ausstellern und von der Gruppe Ost 25 Tiere bei 4 Ausstellern. Seid doch mal ehrlich, würdet ihr da zufrieden sein – ich nicht!

25 Weiße machten den Anfang: 97 Punkte ernteten Müller H. und Geistmann A. + W.

96 Punkte gingen an Geistmann A. + W. und Theisen M. und 95 Punkte verbuchten Geistmann A. +W., Seider M. und Becker M..

31 Schwarze: Sieger hier mit 97 Punkten Beck H. und Wintersberger X., 96 Punkte erhielten Minkwitz A. + G. und Spillmann K.H., 95 Punkte erhielten Wintersberger X, Mitterer F., Spillmann K.H. Beck H. und Geistmann A.+ W.

15 Rote: die höchsten Bewertungen gingen mit 95 Punkten an Rafbauer J. und Dr. Handrek E.

19 Gelbe, hier ging zwei mal 97 Punkte an Wintersberger X., 96 Punkte erhielten Mangold M. un: Wintersberger X., 95 Punkte erzielten Wintersberger X. und Dr. Handrek E.

7 Braune: 96 und 95 Punkte erreichte Mangold M.

27 Blaue mit schwarzen Binden: mit 97 Punkten konnten wir Eulitz K. gratulieren, 96 Punkte errangen Minwitz A. + G. und Mangold M., 95 Punkte schafften Hanke W., Müller H., Eulitz K. und Mangold M.

42 Braunfahle: So ein Meldeergebnis hatten wir bei diesem Farbenslag noch nie. 97 Punkte erzielten Schrettenbrunner F. und Minkwitz A. + G., 96 Punkte konnten Finkernagel A., Spillmann K.H., Schrettenbrunner F. und Weber G. verbuchen, 95 Punkte erhielten Erdel M., Spillmann K.H., Mitterer F.

21 Muselköpfe mit und ohne Flügelrose in Schwarz und rot: 97 Punkte gingen an Wintersberger X., 96 Punkte erzielte Beck H., 95 Punkte erreichten ebenfalls Wintersberger X. und Beck H.

7 getigerte in schwarz und braun. 8 gescheckte in blau, schwarz, braun und gelb.

3 Blaugehämmerte: 95 Punkte erreichte Mitterer F. und den Schluss machten

3 Braunfahlgähmerte: hier erzielten Geistmann A. + W. und Minkwitz A. + G. 95 Punkte

Auch hier allen Gewinnern hoher Bewertungen einen herzlichen Glückwunsch, aber denkt auch daran ein Tier mit 92, 93 oder 94 Punkten kann ein gutes Zuchttier abgeben. Auf den derzeitigen Zuchtstand in den einzelnen Farben, die Zuchtziele für die nächsten Jahre, werde ich auf der Sommertagung verkünden. Die Bewertung der einzelnen Rassemerkmale werden wir auch dort noch mal mit den Sonderrichtern diskutieren.

Ich wünsche allen Gesundheit, viele und vor allem gute Jungtiere und freue mich auf ein Wiedersehen zur Sommertagung, bei der Fam. Mangold in Dortmund auf der VDT-Schau und auf der HSS in Nürnberg.

Franz Mitterer, Zuchtwart